



Völkerrecht I: Begriff, Regelungsbereich

20. September 2011
Prof. Christine Kaufmann
Herbstsemester 2011



Administratives

- Zuständige Assistierende des Lehrstuhls Kaufmann
 - Caroline Ehlert (044/ 634 48 62)
- Bei Fragen Email an Lst.kaufmann@rwi.uzh.ch



Unterlagen

- Vorlesungsprogramm
 - <http://www.ivr.uzh.ch/institutsmitglieder/kaufmann.html>
- Lehrbücher
 - Matthias Herdegen, Völkerrecht, 10. A., Beck Juristischer Verlag 2011
 - Wolfgang Graf Vitzthum, Völkerrecht, 5. A., De Gruyter 2010
 - Anne Peters, Völkerrecht, 2. A., Schulthess 2008
- Vertragstexte
 - Beck im dtv, Völkerrechtliche Verträge, 12. A., 2010
 - Christian Tomuschat, Völkerrecht Textsammlung, 4. A., Nomos 2009



OLAT

- Link auf der Website des Lehrstuhls
 - <http://www.ivr.uzh.ch/institutsmitglieder/kaufmann.html>
- Folien sowie aktuelle Informationen zur Vorlesung werden laufend auf dem OLAT publiziert
- Folien für die nächste Vorlesung sind nur einsehbar, wenn die Multiple-Choice-Fragen zur vorherigen Vorlesung und zu den Vorbereitungsunterlagen beantwortet worden sind
 - Vorbereitungsunterlagen und Multiple-Choice-Fragen werden jeweils nach der Vorlesung am Dienstag um 14.00 Uhr für die folgende Vorlesung aufgeschaltet
 - Nach Bearbeitung der Texte und Beantwortung der Fragen sind die Folien für die nächste Vorlesung jeweils ab Freitag 10.00 Uhr einsehbar



Fallbearbeitung im Völkerrecht I

- Zuständig ist der Lehrstuhl Keller
 - <http://www.ivr.uzh.ch/institutsmitglieder/keller.html>
- Fallsammlung erhältlich im Studentenladen
- Einzelne Sachverhalte können als Fallbearbeitung eingereicht werden
 - 3 ECTS werden bei bestandener Fallbearbeitung im Öffentlichen Recht angerechnet



Lehrveranstaltungen zum Völkerrecht

- Bachelor
 - Völkerrecht I
 - Seminare
- Master
 - Völkerrecht II (Humanitäres Völkerrecht im FS)
 - Völkerrechtsgeschichte (HS)
 - Menschenrechte (HS)
 - International Organisations (FS)
 - International Economic Law (FS)
 - International Human Rights (FS)
 - International Relations (HS)
 - International Criminal Law



Ziele

- Abgrenzung des Völkerrechts zu anderen Rechtsgebieten verstehen
- Verschiedene Begriffe des Völkerrechts kennen
- Regelungsbereiche des Völkerrechts kennen
- Geltungsgründe des Völkerrechts verstehen



Begriff des Völkerrechts

(1/2)

- Definition
 - Ausgangspunkt: zwischenstaatliches Recht, international law, droit international public
 - Drei mögliche Auslegungen des Begriffs „zwischenstaatlich“:
 - Abstellen auf Subjekte
 - Abstellen auf Gegenstand; Sachfragen
 - Abstellen auf Rechtsquellen, Herkunft der Normen
 - Primäres und sekundäres Völkerrecht
 - „Transnationales Recht“



Begriff des Völkerrechts

(2/2)

- Abgrenzung gegenüber anderen Rechtsgebieten
- Einteilungen des Völkerrechts
 - Völkergewohnheitsrecht ⇔ Völkervertragsrecht
 - Allgemeines, universelles Völkerrecht ⇔ Partikuläres Völkerrecht
 - Friedensvölkerrecht ⇔ Kriegsvölkerrecht
- Völkerrecht und Völkergemeinschaft



Regelungsbereiche

(1/2)

- Sachliche (Gegenstand des Völkerrechts)
 - Gebiete des klassischen Völkerrechts
 - Schutz von Souveränität und territorialer Integrität der Staaten
 - Krieg und Frieden
 - diplomatische Beziehungen
 - vertragliche Beziehungen
 - Entwicklungen im modernen Völkerrecht
 - Menschenrechte
 - Wirtschaftsrecht
 - Umweltrecht
 - Recht der internationalen Organisationen



Regelungsbereiche

(2/2)

- Subjektiv, „persönlich“: Völkerrechtssubjekte
 - Staaten
 - Internationalen Organisationen
 - Individuen
 - Traditionell anerkannte Völkerrechtssubjekte (Heiliger Stuhl, Internationales Komitee vom Roten Kreuz, Malteserorden)
 - Andere
- Räumlicher Regelungsbereich
 - Universelles Völkerrecht
 - Partikuläres Völkerrecht



Eigenarten des Völkerrechts

(1/2)

- Auf der Ebene der Rechtssetzung
 - Kein zentrales Rechtssetzungsorgan
 - Horizontale Struktur
 - Souveräne Gleichheit aller Staaten
 - Prinzip der Einstimmigkeit und der Selbstbindung
 - Unbestimmtheit der rechtlichen Normen
 - Bedeutung allgemeiner Prinzipien



Eigenarten des Völkerrechts (2/2)

- Auf der Ebene der Rechtsdurchsetzung
 - Grundsätzlich keine zentrale Durchsetzungsgewalt
 - Auf nationaler Ebene: Vollzug des Völkerrechts durch die staatlichen Rechtsordnungen
 - Auf internationaler Ebene: grundsätzliche Zulässigkeit der Selbsthilfe im Rahmen der UNO-Charta
 - Keine umfassende obligatorische Gerichtsbarkeit



Geltungsgrund des Völkerrechts (1/2)

- Fragen
 - Warum ist Völkerrecht verbindlich?
 - Warum halten sich Staaten an Völkerrecht?
- Unterschiedliche Anknüpfungspunkte



Geltungsgrund des Völkerrechts (2/2)

- Staatswillentheorien
- Normativistische Theorien (u.a. Hans Kelsen, Paul Guggenheim)
- Naturrechtliche, naturrechtsnahe Positionen (u.a. Emer de Vattel)
- Soziologische Schule (u.a. Max Huber)
- Kritische Schule (u.a. David Kennedy)
- Dekonstruktivismus (u.a. Martti Koskenniemi)
- Auswirkung der verschiedenen Theorien
- Aktuelle Beispiele
- Schlussfolgerungen